
Donnerstag, 14. Oktober 2010

Moderation: Dr. Andreas Schütz, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Themenblock 3: Reinigung und Oberflächenvorbehandlung

09:00 Matthias Hamacher, Henkel AG & Co. KGaA

Konzepte und Erfahrungen zur chemischen Vorbehandlung von Laserschnittenen Blechen

09:35 Ing. Stefan Tiefenbacher, Tiefenbacher GmbH

Wirtschaftliche Möglichkeiten der Entlackung beschichteter Bauteile

10:10 Dipl.-Chem. Ulrich Stieglitz, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Oberflächenvorbehandlung mit Systemen aus nachwachsenden Rohstoffen – Reinigen und Entfetten

10:45 *Kaffeepause*

Themenblock 4: Aktuelle Problemstellungen im Korrosionsschutz

11:15 Dipl.-Ing. Uwe Kaßner, Grad Ingenieurplanungen

Innovativer Stahlbau

11:50 Dipl.-Ing.(FH) Peter Lebelt, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Verträglichkeit von Beschichtungen mit kathodischem Korrosionsschutz

12:25 Helmut Müller, Helmut Müller Protective Coating Consult

Tankbeschichtung

13:00 *Mittagspause*

Themenblock 5: Sondergebiete

14:00 Andreas Schmöger, Sika Deutschland GmbH

Synergien bei Korrosions- und Brandschutzbeschichtungen

14:35 Dr. Ernst Krendlinger, DEUREX Micro Technologies GmbH

Welche Rolle übernehmen mikronisierte Wachse in Beschichtungen

15:10 Dr. Norbert Eckardt, SURA Instruments GmbH

Pyrosil-Vorbehandlung – ein umweltschonendes Verfahren zur Haftverbesserung und zum Korrosionsschutz

15:45 Abschlussdiskussion

ca. 16:00 Ende der Veranstaltung



Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

9. Dresdner Korrosionsschutztage

Zuschneiden, Umformen, Fügen – Korrosionsschutz unter technologischen Gesichtspunkten

Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Termin:

13. und 14. Oktober 2010

Veranstaltungsort:
Dorint Hotel Dresden
Grunaer Straße 14
01069 Dresden

Veranstalter:

Institut für Korrosionsschutz
Dresden GmbH (IKS)
Gostritzer Straße 65
01217 Dresden

Tagungsleitung:

Dr. Andreas Schütz, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Zum Thema:

Mit den diesjährigen Korrosionsschutztagen sollen besonders die technologischen Problemstellungen bei der Planung und Ausführung von Korrosionsschutzarbeiten beleuchtet werden. Behandelt werden Einflüsse unterschiedlicher Fertigungsverfahren auf den branchenübergreifenden Korrosionsschutz. Auch Fragestellungen zu Oberflächenvorbehandlung, Konstruktion und speziellen beschichtungsspezifischen Themen werden nicht zu kurz kommen. Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessenten aus Theorie und Praxis, die den Korrosionsschutz im Zusammenhang zur Konstruktion und Fertigung sehen und betrachten müssen. Zudem wird allen Teilnehmern die Möglichkeit geboten, eigene Arbeiten in Form von Posterbeiträgen vorzustellen.

Mittwoch, 13. Oktober 2010

10:00 **Begrüßung:**
Dr. Andreas Schütz, Geschäftsführer, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH

Einführung

10:10 Dr. Jörg Gehrke, Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH
Zuschneiden, Umformen, Fügen – Korrosionsschutz unter technologischen Gesichtspunkten – Einführung zum Thema

Moderation: Dipl.-Ing. Fritz Liebrecht, Technische Universität Dresden

Themenblock 1: Zuschneiden (Trennen) von Halbzeugen

10:45 Dr. Hartmut Müller, Günter-Köhler-Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung GmbH
Das thermische Trennen von Bauteilen – beschichtungsgerechtes Laserschneiden von Stahlblech

11:20 Dipl.-Ing. Dora Maischner, Fraunhofer-Institut für Lasertechnik
Korrosionsschutz der Schnittflächen von Blechen durch lokales Verzinken / Kunststoffbeschichten mit Laserstrahlung

12:00 *Mittagspause*

Themenblock 2: Fügen

13:00 Dipl.-Ing. Jan Kalich, Technische Universität Dresden
Beeinflussung beschichteter Bleche durch mechanisches Fügen

13:35 Dipl.-Ing. Timm Kühne, Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik Chemnitz/Dresden
Stanznietermüdung – Vorstellung des Cluster-Verbundprojektes

14:10 Eduard Rybka, Magni Europe
Anorganische und organische Korrosionsschutzbeschichtungen für Verbindungselemente – Neueste Anwendungen und Entwicklungen

14:45 Rainer Herrmann, AL-KO THERM GmbH
Kleben von Bauteilen in der Lüftungstechnik

15:20 *Kaffeepause*

16:00 Dipl.-Ing. Jan Göttner, Allmetal GmbH
Innovationen bei Abstandshaltern für Isolierglasverbunde, Rolle des Pulverbeschichtens und des Klebens

16:35 Dipl.-Ing. Alf Birkenstock, Erbslöh AG
Verarbeitungsverhalten beschichteter Substrate für den Automobilbau

17:10 Kurzvorstellung der Posterbeiträge und Postersession

19:00 *Abendveranstaltung*

Anmeldung

9. Korrosionsschutztag am 13. und 14. Oktober 2010 in Dresden
„Zuschneiden, Uniformen, Fügen – Korrosionsschutz unter technologischen Gesichtspunkten,“

Teilnahme am 13.10.2010 in Dresden

Teilnahme am 14.10.2010 in Dresden

Firmenanschrift

Teilnahme an Abendveranstaltung am 13.10.2010 in Dresden

Anmeldung eines Posterbeitrages

Titel:

Teilnehmer (Name, Vorname)

Teilnehmer (Funktion, E-Mail)

Für jeden Teilnehmer ist eine gesonderte Anmeldung

erforderlich, bei Bedarf bitte eine Kopie anfertigen.

Datum, Unterschrift

✂ -----

Veranstaltungsort

Dorint Hotel Dresden
Grunaer Straße 14
01069 Dresden
Tel.: (03 51) 49 15 - 0
Fax: (03 51) 49 15 - 10 0

Zimmerreservierung

Eine Zimmerreservierung können Sie im Dorint Hotel unter dem Stichwort „IKS“ zum Vorzugspreis (EZ 110,00 €, DZ 140,00 € incl. Frühstück) vornehmen.

Auf Wunsch erhalten Sie aber auch von uns eine Liste der in der Nähe liegenden Hotels.

Lage und Verkehrsanbindung des Veranstaltungsortes

Beschreibung der Lage des Veranstaltungsortes und eine Anfahrtsskizze werden mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.

Hinweise für die Teilnahme

Institut für Korrosionsschutz Dresden GmbH
Gostritzer Straße 65
01217 Dresden
Tel.: (03 51) 8 71 71 00
Fax: (03 51) 8 71 71 50
E-Mail: info@iks-dresden.de
Homepage: www.iks-dresden.de

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme ist Mehrwertsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22a UstG und beträgt für:

- beide Tage (inkl. Abendveranstaltung) 600,00 €
- 1 Tag (ohne Abendveranstaltung) 325,00 €
- Abendveranstaltung 50,00 €

Bei Anmeldung bis 03. September 2010 gewähren wir auf die Teilnahmegebühr 10 % Nachlass. Bei Anmeldung und Bestätigung eines Posterbeitrages gewähren wir auf die Teilnahmegebühr für beide Tage 25 % Nachlass. Die Nachlassregelungen sind nicht kombinierbar. In der Teilnahmegebühr sind Tagungsunterlagen, Teilnehmerliste, Teilnahmebescheinigung, Imbiss und Pausengetränke enthalten.

Nach der Anmeldung erhält der Teilnehmer eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.

Die Abmeldung muss bis zum 08. Oktober 2010 vorliegen, andernfalls werden 80 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Institut für Korrosionsschutz
Dresden GmbH
Gostritzer Straße 65
01217 Dresden

Hinweise für die Teilnahme